

PRESSEMITTEILUNG

Neuer Miteigentümer für SORAVIA-Tochter ADOMO ADOMO-CEO Matthias Wechner ab sofort auch als Gesellschafter an Bord

Wien, 14. September 2020 – Die ADOMO Beteiligungs GmbH verantwortet innerhalb der SORAVIA-Gruppe das gesamte Dienstleistungsportfolio. Dieses versammelt österreichweit Betriebe aus den Sektoren Asset-, Property- und Facility-Management zu einem wichtigen Unternehmensbereich von SORAVIA. Seit September 2019 setzt Matthias Wechner als ADOMO-CEO auf eine klare M&A-Strategie, gekennzeichnet durch handverlesene Übernahmen traditionsreicher KMU. Nun erwarb Wechner Anteile am „eigenen“ Haus, der ADOMO. Haupteigentümer SORAVIA wertet den Einstieg als Statement und wichtiges Commitment für eine gemeinsame Zukunft. Und diese sieht man bei ADOMO trotz anhaltender Pandemie zurückhaltend positiv. 2020 möchte man erstmals die EUR 100 Millionen-Umsatzhürde nehmen.

Den Schritt zum Gesellschafter setzt der erfahrene Manager dabei in einer spannenden Phase: *„Mit ADOMO verfolgen wir seit rund zwei Jahren eine sehr dynamische und klare Strategie. Wir setzen auf Wachstum durch Akquisition. An Bord holen wir dabei ausschließlich Unternehmen, die in unser Portfolio passen und Entwicklungspotenzial sowie höchste Qualitätsansprüche haben. Wir sind sehr stolz auf diese Beteiligungen, da es sich durchwegs um regional gut eingeführte heimische Klein- und Middlebetriebe – meist Familienunternehmen - handelt, die gut in unsere Struktur, aber noch viel mehr zu unserer Unternehmenskultur passen.“* Matthias Wechner verfügt über langjährige Management-Erfahrung in internationalen Konzernen und der bekannt personalintensiven Dienstleistungsbranche. Der Schritt vom Management hinein ins Unternehmertum markiert dabei auch für ihn selbst einen ganz wichtigen Moment in seiner Vita. Erwin Soravia, CEO von SORAVIA, freut sich über die Unternehmensbeteiligung und sieht darin eine große Chance: *„Matthias Wechner hat ADOMO innerhalb kurzer Zeit sehr erfolgreich ausgebaut und unseren Aktionsradius nicht nur im Westen Österreichs stark vergrößert. Er hat die letzten beiden Jahre großartige Arbeit mit seinem Team geleistet. Sein nun erfolgter Einstieg als Miteigentümer ist als klares Statement zu verstehen: Dr. Wechner ist gekommen, um zu bleiben.“*

SORAVIA

Über ADOMO:

Die ADOMO Holding ist ein Tochterunternehmen von SORAVIA und bündelt als eigenständiges Unternehmen folgende Gesellschaften: IVV Immobilien Verkauf und Vermietungs GmbH, IMA Immobilien Management GmbH, ICM Immobilien Comfort Management GmbH & Co KG, idm Versicherungs- und Schadensmanagement GmbH, ASSA Objektservice GmbH, SEM Energie- und Gebäudemanagement GmbH, HERWA Multiclean GmbH, Fantom Gebäudereinigung GmbH, Sipeko Sicherheitstechnik GmbH und Universal Gebäudereinigung GmbH.

Im Jahr 2019 erwirtschaftete die ADOMO einen Umsatz von mehr als EUR 50 Mio., beschäftigt aktuell über 1.100 Mitarbeiter und verwaltet ein Immobilienvermögen von rund EUR 2,5 Mrd.

Über SORAVIA:

SORAVIA ist ein wachstumsorientiertes und eigentümergeführtes Familienunternehmen. Seit über 140 Jahren steht der Name Soravia für Kontinuität im Bau- und Immobiliengeschäft. Dabei konzentriert sich SORAVIA auf die Geschäftsfelder Stadtentwicklung, freifinanzierten Wohnbau, Gewerbeprojekte, geförderten Wohnbau, Hotel-Developments und die Revitalisierung denkmalgeschützter Immobilien.

Das Kerngeschäft der Immobilien-Projektentwicklung ergänzt SORAVIA um Service-Unternehmen in den Bereichen Facility-, Property- und Asset-Management. Zusätzlich hält SORAVIA Unternehmensbeteiligungen am international renommierten Auktionshaus Dorotheum und der stark expandierenden Hotelgruppe Ruby Hotels.

SORAVIA zählt mit mehr als 600 realisierten Projekten und einem Projektvolumen von über 6,3 Mrd. Euro zu den führenden Immobilien-Projektentwicklern in Österreich, Deutschland und CEE. Mit allen Beteiligungen beschäftigt SORAVIA rund 2.700 Mitarbeiter.

www.soravia.at

KONTAKT:

SORAVIA

Yana Boyer-Telmer

Leitung Konzern Marketing & Kommunikation

T: +43 1 716 90 1425

E: Y.Boyer-Telmer@soravia.at